# Pressemitteilung 31.03.2021

**Stadtsparkasse München stärkt Kunden in der Krise.  
Starkes Kreditwachstum auf 15,5 Mrd. Euro.  
1.500 Tilgungsaussetzungen und 1.200 Corona Hilfskredite.**

* **Stabiles Betriebsergebnis der viertgrößten deutschen Sparkasse.**
* **Durchschnittliche Bilanzsumme auf 21 Mrd. Euro gestiegen.**
* **Digitalisierungs-Boost: über 70% aller Kunden nutzen digitales Banking.**
* **Verdoppelung aller bargeldlosen Transaktionen.**
* **+3.500 Wertpapierdepots. Fast 24 Mrd. Kundenvermögen angelegt.**

**1.500 Tilgungsaussetzungen und 1.200 Corona-Hilfskredite.** Im vergangenen „Corona-Krisen-Jahr“ hat die SSKM nicht nur ihre Beratungszeiten ausgeweitet, Online-Banking vereinfacht und Videoberatungen flächendeckend eingeführt. Sie hat vor allem Kunden, die wegen Corona in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind, gestärkt: mit 1.500 Tilgungsaussetzungen sowie 1.200 Corona Hilfskrediten in Höhe von rund 250 Mio. Euro hat die SSKM geholfen, wo dies möglich war. Ralf Fleischer, Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse München: „*Gerade in dieser schwierigen Zeit sind wir für unsere Kunden da, stehen an ihrer Seite. Das ist die Aufgabe der Stadtsparkasse München*.“

**+1.700 Münchner mehr setzen auf ein Girokonto bei der SSKM**. Die Zahl der Kunden mit einem Girokonto ist im vergangenen Jahr weiter gestiegen. Die überwiegende Mehrheit hat die Digitalisierung ihres Geldlebens vorangetrieben: sieben von zehn Privatkunden nutzen Online-Banking, bei Firmenkunden sind es bereits 80%. Auch der Trend zum kontaktlosen Bezahlen beschleunigte sich. Kunden der Stadtsparkasse griffen doppelt so häufig zu Smartphone oder Karte: die Anzahl kontaktloser Zahlungen stieg von rund 1 Mio. Transaktionen noch im Dezember 2019 auf mehr als 2 Mio. im Dezember 2020. Insgesamt hat die Stadtsparkasse München im vergangenen Geschäftsjahr über 810.000 Kunden gehabt.

**Stabiles Betriebsergebnis im Krisenjahr.** Das Betriebsergebnis vor Bewertung blieb 2020 mit 148 Mio. Euro stabil (2019: 147 Mio. Euro). Der Zinsüberschuss stieg leicht auf 260 Mio. Euro (2019: 258 Mio. Euro), der Provisionsüberschuss war mit 134 Mio. Euro stabil. Der Verwaltungsaufwand konnte leicht auf 267 Mio. Euro gesenkt werden (2019: 268 Mio. Euro). Das Betriebsergebnis nach Bewertung vor Veränderung der Vorsorgereserven ging zurück auf 130 Mio. Euro (2019: 137 Mio. Euro).

**Vorsorgereserven gestärkt.** Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die SSKM ihre Vorsorgereserven wieder deutlich gestärkt: einerseits um noch mehr Eigenkapital für die Zukunft zu bilden, andererseits um mögliche Kreditrisiken aus der Corona-Krise vorab abzufangen. Nach Bildung dieser Vorsorgereserven weist die SSKM ein zum Vorjahr reduziertes Jahresergebnis von 35 Mio. Euro aus (2019: 42 Mio. Euro).

**Bilanzsumme sowie Kundeneinlagen gestiegen.** Die durchschnittliche Bilanzsumme der viertgrößten deutschen Sparkasse wuchs um 7,5 % auf 21 Mrd. Euro (2019: 19,6 Mrd. Euro). Kundeneinlagen stiegen um 7,8 % auf 17,7 Mrd. Euro. Der Anteil von täglich kündbaren Einlagen erreichte mit 81 % einen Spitzenwert in der Stadtsparkasse München. Dies ist einerseits ein großer Vertrauensbeweis der Kunden der SSKM, führt jedoch andererseits zu einer massiven eigenen Zinsbelastung der Bank aufgrund der anhaltenden Negativzinspolitik der EZB.

**Starkes Kreditwachstum auf 15,5 Mrd. EUR.** Das Volumen an Kundenkrediten wuchs um 5,1% auf 15,5 Mrd. Euro (2019: 14,7 Mrd. Euro). Während das Kreditvolumen an Privatkunden um 2,6 % auf 5,4 Mrd. Euro anstieg, legten die Kredite an Unternehmen und Selbstständige um 6,3 % auf 9,5 Mrd. Euro zu.

**6 Mrd. Euro Vermögen auf Wertpapierdepots. +3.500 neue Depots.** 84.000 Kunden besitzen ein Depot bei der SSKM oder bei der Deka Bank, dem Wertpapierspezialisten der Sparkassen (2019: 80.500). Der Wert aller Depots betrug zum Jahreswechsel knapp 6 Mrd. Euro (2019: 5,8 Mrd. Euro). Einlagen und Wertpapiere zusammengerechnet haben die Kunden der Stadtsparkasse damit Vermögen in Höhe von 23,7 Mrd. Euro anvertraut.

Ralf Fleischer, Vorstandsvorsitzender der Stadtsparkasse München: „*Jede Krise bietet auch Chancen, und diese erörtern wir proaktiv mit unseren Kunden: denn das niedrige Zinsniveau bietet Kunden gute Möglichkeiten Immobilieneigentum zu erwerben oder in Wertpapiere zu investieren*.“

**Für alle Menschen in München**. Gemeinwohl ist für die Stadtsparkasse München in ihren Grundwerten verankert: rund 200 Münchner Sponsoring- sowie Spendenprojekte wurden im Vorjahr mit rund 3,5 Mio. Euro von der Stadtsparkasse und den von ihr gegründeten Stiftungen gefördert.

**Die Stadtsparkasse München**

Jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtsparkasse München, die seit 1824 besteht. Sie hat im Privatkundenbereich die meisten Hauptbankverbindungen und ist hier Marktführer. Sie ist ebenso Marktführer unter Firmenkunden, denn jedes dritte Münchner Unternehmen ist Kunde bei der Stadtsparkasse. Sie bietet mit Abstand das dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, stellt sie das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen bereit.

Die S-App ist mit 27 Mio. Downloads (2020) die meistgenutzte Banking-App in Deutschland. Mit einer durchschnittlichen Bilanzsumme von 21 Milliarden Euro (2020) ist die Stadtsparkasse München die größte bayerische und viertgrößte deutsche Sparkasse. Das Kreditinstitut beschäftigt 2.030 Sparkassen-Mitarbeiter und 260 Auszubildende (31.12.2020). Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maß im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für München. Zusammen mit betterplace.org betreibt sie außerdem für Münchens Bürger eine Online-Spendenplattform unter **www.gut-fuer-muenchen.de**.

**Geschäftszahlen 2020**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | zum 31.12.2020 | zum 31.12.2019 | Veränderung |
| ***Ertragszahlen1*** | | in Mio. Euro | in Mio. Euro |  |
| Zinsüberschuss | | 260 | 258 | + 0,7 % |
| Provisionsüberschuss | | 134 | 134 | + 0,0 % |
| Verwaltungsaufwand | | 267 | 268 | - 0,4 % |
| Betriebsergebnis vor Bewertung | | 148 | 147 | + 0,5 % |
| Betriebsergebnis nach Bewertung  vor Veränderung der Vorsorgereserven | | 130 | 137 | - 4,4 % |
| Jahresergebnis | | 35 | 42 | - 14,6 % |
|  | | in % | in % |  |
| Cost-Income-Ratio | | 64,3 | 64,5 | - 0,2 Pp. |
| ***Bilanzzahlen2*** | |  |  |  |
| Durchschnittliche Bilanzsumme | | 21,0 Mrd. Euro | 19,6 Mrd. Euro | + 7,5 % |
|  | | in Mio. Euro | in Mio. Euro |  |
| Forderungen, davon | | 15.471 | 14.718 | + 5,1 % |
|  | * an Privatkunden | 5.368 | 5.230 | + 2,6 % |
|  | * an Unternehmen | 9.485 | 8.921 | + 6,3 % |
| Kundeneinlagen , davon | | 17.690 | 16.405 | + 7,8 % |
|  | * von Privatkunden | 14.337 | 13.620 | + 5,3 % |
| ***Weitere Zahlen*** | |  |  |  |
|  | | Anzahl | Anzahl |  |
| aktive Bankmitarbeiter | | 2.027 | 2.124 |  |
| Umgerechnet auf Vollzeitstellen | | 1.741 | 1.815 |  |
| aktive Bankmitarbeiter, in Teilzeit beschäftigt | | 788 | 816 |  |
| Auszubildende | | 258 | 238 |  |
|  | | in Mio. Euro | in Mio. Euro |  |
| Spenden der Stadtsparkasse München3 | | 1,5 | 1,5 |  |
| Spenden über gut-fuer-muenchen.de seit Start des Online-Spenden-Portals4 | | 5,9 |  |  |

1 Durch Rundungen können sich in Einzelfällen Abweichungen zum Vortragstext bzw. in den Quersummen ergeben.

2 Zahlen auf Basis der Bilanzstatistik.

3 Spenden der Stadtsparkasse München ohne Ausschüttungen der von ihr gegründeten Stiftungen.

4 Stand: 30.03.2021